

Arbeitssicherheitsunterweisung für verantwortliche Elektrofachkraft (vEFK) (1 tägiges Seminar)

Seminarnummer E60

Durch das Arbeitsschutzgesetz und die Unfallverhütungsvorschriften ist der Unternehmer bzw. die verantwortliche Elektrofachkraft verpflichtet Ihre Arbeitnehmer über Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit, insbesondere über die mit ihrer Arbeit verbundenen Gefährdungen und die Maßnahmen zu ihrer Verhütung, mindestens einmal im Jahr zu unterweisen und dies zu dokumentieren. Diese Vorschriften sind für alle Führungskräfte bindend, so dass auch Sie Ihre erworbene Fachkunde aufrechterhalten müssen und gesetzliche sowie normative Änderungen praktisch umzusetzen sind. Um dieser Aufgabe gerecht werden zu können, hilft Ihnen dieses Seminar. Des Weiteren können Sie sich mit Ihren Berufskollegen fachlichen Austausch.

Angebot

Wir bieten Ihnen eine sehr praxisorientiertes, 1-tägiges Seminar (theoretischer Unterricht: 8 Stunden pro Tag zu je 45 Minuten, praktischer Unterricht: 8 Stunden zu je 45 Minuten) direkt in Ihrer Nähe an.

Aber auch in Ihrem Betrieb, als Inhouse-Schulung, können wir solch ein Seminar durchführen. Sprechen Sie uns an. Wir unterbreiten Ihnen gern ein Angebot speziell und zielgerichtet für Ihr Unternehmen.

Wer sollte an diesem Seminar teilnehmen?

Das Seminar ist maßgeschneidert für:

- ▶ Verantwortliche Elektrofachkräfte
- ▶ Fachkräfte für Arbeitssicherheit
- ▶ Führungskräfte
- ▶ Unternehmer

die in einer Führungsposition tätig sind oder die ihr Wissen auffrischen, vertiefen oder erweitern wollen.

Seminarinhalte

- ▶ Anforderungen an die vEFK und Übertragung von Unternehmerpflichten
- ▶ Gesetzliche und normative Grundlagen
- ▶ Gefährdungsbeurteilungen
- ▶ Notwendige betriebliche Organisation eines elektrotechnischen Betriebsteils
- ▶ Arbeiten an elektrischen Anlagen (Schaltungen, Arbeiten unter Spannung, Arbeiten in Ex-Bereichen, Mittelspannung usw.)
- ▶ Anforderungen und Auswahlverantwortung für Mitarbeiter
- ▶ Organisation und Durchführung von elektrischen Prüfungen
- ▶ Organisation und Durchführung von Arbeiten mit Fremdunternehmen
- ▶ Unterweisungen und Weiterbildung von Mitarbeitern
- ▶ Betriebs- und Arbeitsanweisungen

Die aufgeführten Schwerpunkte bilden den Rahmen des Seminars.

Je nach Wünschen und Anregungen der Teilnehmer werden die Inhalte ergänzt und vertieft. Ihre individuellen Fragen werden in den Seminarablauf einbezogen und ausführlich geklärt.

Ihr Referent

Die Dozenten für die Ausbildung von Schaltberechtigten sind erfahrene Praktiker aus den Bereichen Arbeitssicherheit, Elektrosicherheit, verantwortliche Elektrofachkräfte sowie Sachverständige im Betrieb Elektrischer Anlagen. Aufgrund ihrer umfangreichen Erfahrung vermitteln die Sicherheitsexperten der ETA Siemer GmbH ihr fundiertes Wissen mit vielen anschaulichen Beispielen aus der Praxis sowie aus der Beratung zur rechtssicheren Organisation elektrotechnischer Betriebsteile.

Veranstaltungsorte

Der theoretische Unterricht findet in einem Veranstaltungsraum ganz in Ihrer Nähe (siehe Terminübersicht) statt. Sie haben also nur einen kurzen Anfahrtsweg.

Aber auch in Ihrem Betrieb, als Inhouse-Schulung, können wir solch ein Seminar durchführen. Sprechen Sie uns an. Wir unterbreiten Ihnen gern ein Angebot speziell und zielgerichtet für Ihr Unternehmen.

Programmablauf

1. Tag: 9:00 – 16:30 Uhr Theoretischer Unterricht im Veranstaltungsraum

Dokumentation

Die Schulung gilt als Unterweisung zur Arbeitssicherheit nach Arbeitsschutzgesetz (§ 12), Betriebssicherheitsverordnung (§ 9) sowie nach Vorgaben der Unfallverhütungsvorschriften.

Nach erfolgreicher Teilnahme erhält jeder Schulungsteilnehmer als Befähigungsnachweis ein Zertifikat mit den vermittelten Ausbildungsschwerpunkten.

Auf dieser Grundlage bestellt der Unternehmer seinen Mitarbeiter schriftlich zur schaltberechtigten Person. In dieser Bestellung sind die Verantwortungsbereiche sowie Art und Umfang der Schalthandlungen festzulegen.

Abgrenzung

Die Anzahl der Teilnehmer begrenzen wir auf einen kleinen Personenkreis. Das gewährleistet, dass unsere Dozenten insbesondere auf Ihre Fragen und Wünsche eingehen können.

Teilnahmegebühr

Die Kosten für das 1-tägige Seminar in Ihrer Nähe betragen je Teilnehmer

560,00 € | netto
106,40 € | 19% MWST
666,40 € | Summe brutto

Darin enthalten ist die Teilnahme am Seminar, Zertifikat als Befähigungsnachweis, Seminarunterlagen, Mittagsimbiss und Pausengetränke.

Sie erhalten ca. 14 Tage vor Seminarbeginn die Rechnung.

Änderungen behalten wir uns vor.

Abmeldung

Abmeldungen aus dringenden persönlichen oder betrieblichen Gründen haben grundsätzlich schriftlich zu erfolgen.

Bei einer Abmeldung bis zu 4 Wochen vor dem Kursbeginn entstehen Ihnen keine Stornokosten. Bei einer Abmeldung nach diesem Zeitraum sind die vollen Seminargebühren zu zahlen. Sie erhalten jedoch bei einer neuen Seminaranmeldung (innerhalb von einem Jahr) eine 50%ige Ermäßigung auf die Lehrgangsgebühren. Werden Ersatzteilnehmer bei einer Seminarabmeldung benannt, so entstehen Ihnen keine weiteren Kosten.

Kursabsage

Sollte die für jedes Seminar notwendige Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht werden, so behält sich der Veranstalter eine rechtzeitige Kursabsage vor. Das gleiche gilt bei einer Erkrankung des Dozenten bzw. aus Gründen, die nicht durch den Veranstalter zu vertreten sind. In diesen Fällen werden bereits bezahlte Seminargebühren zurückerstattet. Weiter Ansprüche des Kunden bei einer Seminarabsage bestehen nicht.